

ERSA-Konferenz am Campus WU „Cities & Regions: Smart, Sustainable, Inclusive?“



Unter dem Thema „Cities & Regions: Smart, Sustainable, Inclusive?“ kommen zwischen 23. und 26.8. Regionalforscherinnen und Regionalforscher aus aller Welt am Campus WU zusammen. Mit fast 1000 TeilnehmerInnen aus 57 verschiedenen Ländern ist der 56. Kongress der European Regional Science Association (ERSA) der weltgrößte wissenschaftliche Kongress in diesem Fach. Mit Themen wie „Arbeitslosigkeit“, „Smart Cities“ und „nachhaltige Regionalentwicklung“ stehen heiße Eisen der politischen Debatte auf der Agenda.

„Nachhaltigkeit“ ist aber nicht nur ein Konferenzthema, sondern wird auch in der Organisation gelebt. Der Kongress wurde daher als „green meeting“ besonders ressourcenschonend und umweltbewusst organisiert und nach dem österreichischen Umweltzeichen zertifiziert.

Neben den wissenschaftlichen Vorträgen wartet noch ein breites Rahmenprogramm auf die TeilnehmerInnen. Workshops vermitteln Spezialkenntnisse in Forschungsmethoden und Publikation. Eine Reihe von Exkursionen bringen den TeilnehmerInnen die Wiener Besonderheiten in der Umsetzung des Kongress-Mottos nahe. Sie drehen sich u.a. um „Industrie 4.0“, „Green Buildings“ und Integrationsprojekte wie „Magdas Hotel“.

Die Konferenz wird vom BMVIT, dem Vienna Convention Bureau, der TU Wien, der Stadt Lienz und anderen unterstützt.

European Regional Science Association (ERSA)

Die European Regional Science Association (ERSA) ist ein Zusammenschluss von 18 Sektionen in verschiedenen europäischen Ländern und auch Teil der Regional Science Association International, die das Fach im globalen Maßstab vertritt. Die ERSA hält seit über fünfzig Jahren alljährlich einen Jahreskongress in einer anderen europäischen Stadt ab. Mit dem Kongress 2016 findet der ERSA-Kongress bereits zum vierten Mal in seiner Geschichte in Wien statt (zuletzt 1998). Das macht Wien zur Nummer 1 unter den Veranstaltungsorten der ERSA-Kongresse.

Kongress Homepage: <http://vienna.ersa.org>

ERSA-Homepage: <http://www.ersa.org>

Weitere Information: Gunther.maier@wu.ac.at

Pressekontakt:

Mag. Melanie Hacker

Presse-Referentin

Tel: + 43-1-31336-5964

E-Mail: melanie.hacker@wu.ac.at

wu.ac.at